



# INITIATIVE PRO MASSIVHOLZ

## PRESSEINFORMATION

### Im Kreislauf mit der Natur:

## Alpine Holzmöbel für zuhause

Herford/Abtenau. Im Winter Skipisten befahren oder im Sommer den Wanderpfaden folgen – diese Freizeitbeschäftigungen locken jährlich rund 100 Millionen Touristen in die Alpen und damit auch in die dort ansässigen Berghütten mit ihrem urig-gemütlichen Charme. Naturgemäß spiegelt sich der alpine Charme in Einrichtungen mit viel Holz und natürlichen Möbeln wider. Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich so mancher Bergbesucher ein solches Ambiente auch für zuhause wünscht. „Der Möbelproduzent Voglauer aus dem Salzburger Land steht seit jeher für diese Naturholzmöbel und gilt zudem als verantwortungsvoller Produzent im nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen aus der Natur. Im Fertigungsprozess der Möbel werden ausschließlich Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet, womit Voglauer voll im Kreislauf mit der Natur produziert“, stellt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM) fest.

Es finden sich noch weitere Merkmale, die Voglauer zu einem nachhaltigen Unternehmen machen: Bereits seit 90 Jahren baut das naturverbundene und traditionsbewusste Familienunternehmen einzigartige Möbel aus Holz. Die dafür verwendeten Bäume sind viele Jahrzehnte lang regional gewachsen und trotzen den alpinen Gewalten der Natur – sie sind kraftvoll und widerstandsfähig. „Jeder eingesetzte Baum, den Verbraucher sich als Möbel ins Haus holen, wächst mit Garantie wieder nach. Dank ihren natürlich gewachsenen Strukturen sorgen unsere Naturholzmöbel für ei-

ne warme, gemütliche Atmosphäre – und das auch in der Stadt“, erklärt Peter Grünwald, Geschäftsführer von Voglauer und Mitglied der IPM.

Das verwendete Material kommt direkt aus der Natur und ist Hauptbestandteil der Naturmöbelrezeptur „made in Austria“. „Schließlich ist der Nachhaltigkeitsgedanke tief in unserer unternehmenseigenen DNA verwurzelt“, so Grünwald. Der Gedanke der Nachhaltigkeit zeigt sich auch in der Produktion der Möbel. Alle anfallenden Holzreste werden als Biomasse zu 100 Prozent für die Beheizung sowie die Prozesswärme im Möbelwerk genutzt. Zudem stammt ein Großteil der benötigten Elektrizität aus dem firmeneigenen Wasserkraftwerk sowie einer Photovoltaikanlage. „Mit diesen Maßnahmen tragen wir zum Kreislaufgedanken bei. Damit sind Freunde des alpinen Flairs mit den inspirierenden Naturholzmöbeln aus der Bergwelt für ihre eigenen vier Wände gut beraten und können gleichzeitig ihren Sehnsuchtsort täglich erleben“, schließt Grünwald. (IPM/RS)

**Bild 1:** Die natürlichen Möbel bestechen nicht nur durch formvollendetes Design, sondern auch durch höchste Qualität und Natürlichkeit. Foto: IPM/Voglauer

**Bild 2:** Jeder eingesetzte Baum, den Verbraucher sich als Möbel ins Haus holen, wächst mit Garantie wieder nach. Foto: IPM/Voglauer

**Bild 3:** Ein Großteil der benötigten Elektrizität stammt aus dem firmeneigenen Wasserkraftwerk sowie einer Photovoltaikanlage. Foto: IPM/Voglauer

Mehr Informationen über Massivholzmöbel gibt es unter [www.pro-massivholz.de](http://www.pro-massivholz.de).

14. Februar 2024